

Internationale Bundes Herbstzuchtprüfung mit Zuchtschau
der Landesgruppe Hannover-Braunschweig e.V.

Die Landesgruppe Hannover-Braunschweig richtete vom 6. bis 9. Oktober 2016 in Revieren um Magdeburg, anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Bezirksgruppe Altmark-Börde eine Bundes HZP mit Zuchtschau aus.

Nicht nur auf die Region Hannover-Braunschweig ist das Einzugsgebiet begrenzt, es reicht bis nach Hamburg, Göttingen sowie an die Weser und im Osten bis zur Elbe. 1936 wurde die Landesgruppe Niedersachsen gegründet mit Schwerpunkt westlich von Hannover. Bereits 1947 wurde das Gebiet auf die Regierungsbezirke Hannover/Braunschweig, Osnabrück, Hildesheim, Stade und Lüneburg ausgeweitet. Ab 1955 entwickelte sich eine aktive Vereinsarbeit mit regelmäßigen Verbandsprüfungen und 1956 wurde die Landesgruppe in „Hannover-Braunschweig“ umbenannt. Rudolf Neddermeyer, 1957 zum Obmann benannt, hat mit viel Engagement den Aufbau der Landesgruppe vorangetrieben und von 1963 bis 1973 die LG als 1. Vorsitzender geführt. Alljährlich fanden regelmäßige Schulungen und Verbandsprüfungen statt; ein hohes Niederwildaufkommen und ebenso hohe Teilnehmerzahlen zeichnete diese Prüfungen aus. 1963 konnte die LG bereits 120 Mitglieder zählen. Mit dem Fall der Mauer wurden unmittelbar Kontakte zu Führen und KIM Züchtern in Sachsen-Anhalt aufgenommen. Gute und freundschaftliche Verbindungen entwickelten sich hier schnell, mit der Folge: Im Frühjahr 1991 wurde die Bezirksgruppe „Altmark-Börde“ in Haldensleben gegründet, die ursprünglich als eigenständige Landesgruppe geplant war. Alljährlich finden in dieser Region Prüfungen statt und bereits 1994 wurde hier eine Bundes HZP durchgeführt.

Bundes HZP mit lebender Ente um Magdeburg

Die Region um Magdeburg ist eine sanft hügelige Landschaft; als Magdeburger Börde auch für die fruchtbarsten Böden Deutschlands bekannt. Umsäumt von Elbe, Saale, Bode und Ohre, atmet der Landstrich vor allem Ruhe und Gelassenheit aus.

44 Gespanne reisten am Vortag der Prüfung im „Ramada Hotel Magdeburg“ an. Die Größe und zentrale Lage des Hotels erwiesen sich als strategisch günstig, alle Beteiligten waren unter einem Dach. Bundesvorstand und der erweiterte Vorstand trafen sich zu ihren Sitzungen und auf der Richterbesprechung wurden die Prüfungsabläufe vom Prüfungsleiter Hermann Schulze nochmals erläutert. Ein gemeinsames Abendessen und nette Gespräche rundeten diesen Tag ab.



Begrüßung mit Hörnerklang durch Teilnehmer und Gäste der Prüfung am Freitagmorgen

Prüfungsleiter Hermann Schulze und Präsident Dietrich Berning begrüßen die Teilnehmer und Gäste der Bundes HZP. Die Gruppen wurden eingeteilt und es ging zügig in die Reviere. Eine Fahrt nach Magdeburg mit Besichtigungen und der Möglichkeit zum Einkaufsbummel wurde für die Damen angeboten.



Letzte Abstimmung vor der Abfahrt ins Revier







Gruppe 12 am Wasser in Hohenwarsleben; der Richterobmann gibt kurze Erläuterungen zum Ablauf der Prüfung.

v.l.: Fabian Best, Thomas Böttcher u. Gerhart Schäfer



Sonja Zeller bereitet sich auf ihren Einsatz vor.

Im Hintergrund Richterin Uta Klamser.



Große Freude über die brave Arbeit; ein „sehr gut!“



Auch Lothar Pientka mit „Arriva aus der Räuberhöhle“ zeigte am Wasser eine überzeugende Arbeit.



Zuschauer und Teilnehmer warten auf die Bekanntgabe der Wertungspunkte.

rechts: Hans-Jürgen Degen, Revierführer Irxleben



Gruppe 12: Revier Irxleben



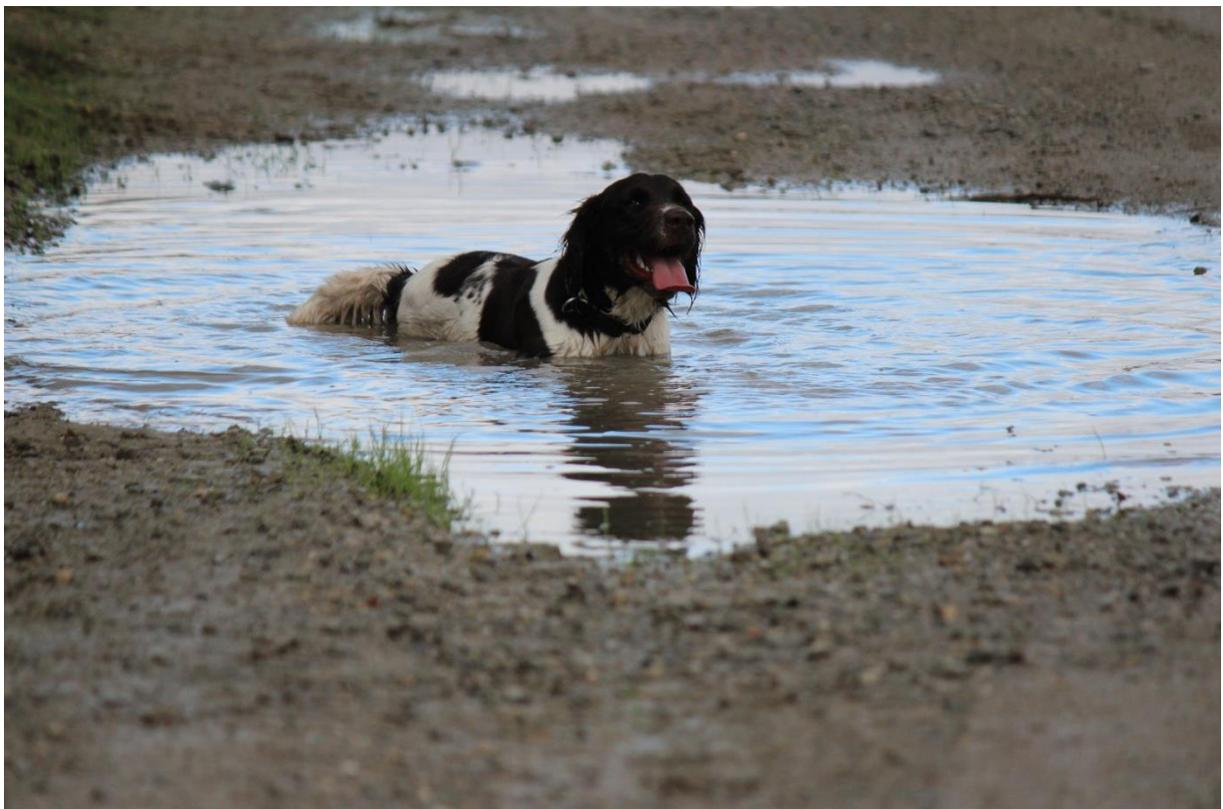
Gruppe 6: Revier Westeregeln



Wasser in Kleinmühligen



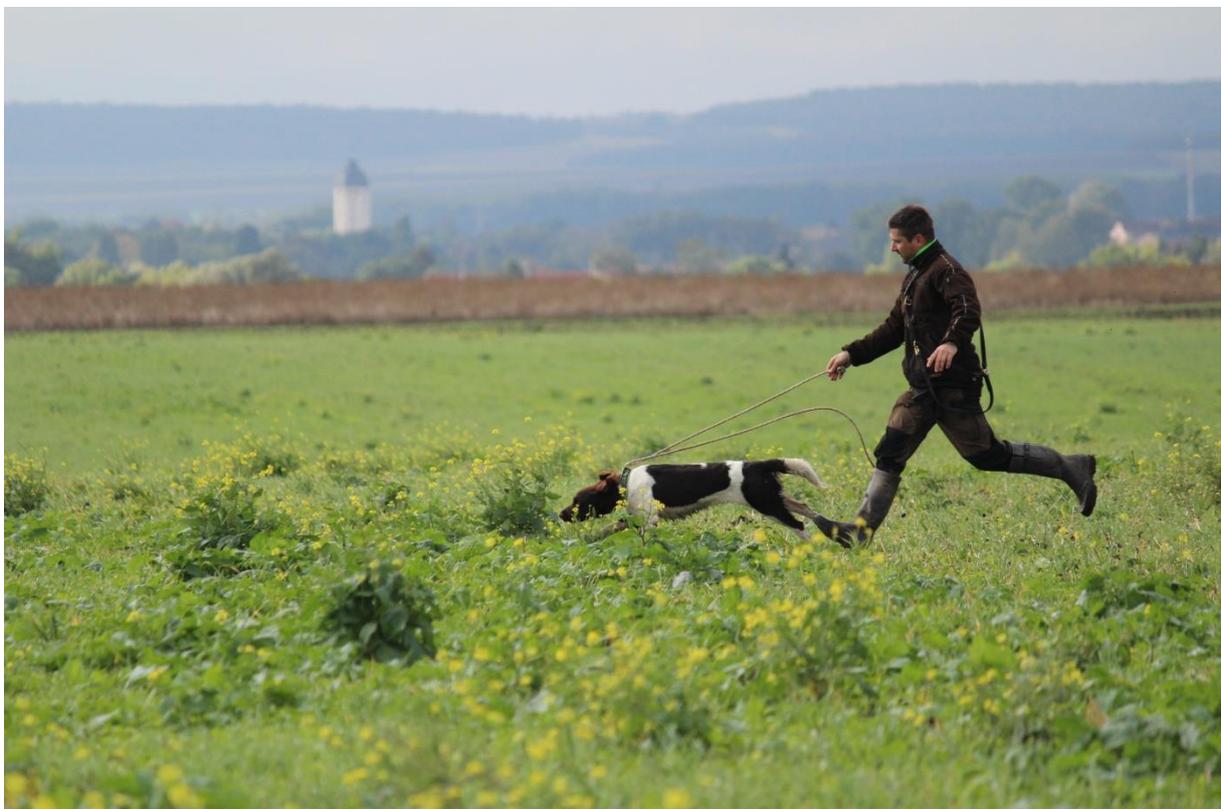
Gewässer in Calbe



Nach der anstrengenden Feldarbeit benötigt dieser KIM eine Abkühlung!



Überprüfung der Schussfestigkeit im Feld



So ist´s richtig: Ansetzen zur Spurarbeit mit Ablaufleine!



Stolz und in flotter Gangart trägt der KIM dem Führer die Ente zu



... und das Ergebnis ist ein sauberer Apport mit korrekter Ausgabe.



Richterobmann Bernhard Lackhove teilt die Wertungspunkte mit.

rechts: Ken Bremer, LG GNA



Offenes Richten, zwischendurch immer wieder Bekanntgabe der Noten!



Johannes Fellner mit „Diana vom Arberwald“



Richterbesprechung am Freitagabend



Begrüßung der Teilnehmer und Gäste mit Hörnerklang zur Zuchtschau in der Reitanlage in Gnadau.



Die Teilnehmer wurden in drei Ringe aufgeteilt.



KIM „Aiko vom Buckital“ läßt sich mühelos kontrollieren.



Die Ergebnisse wurden gleich elektronisch erfasst.



Auch die Größe wird korrekt ermittelt.



Interessierte und kritische Zuschauer!



Sieger der Zuchtschau!

v.l.: „Nala v. Obermoseltal“ mit Christian Neu & „Lux v. Velstover Immengarten“ mit Insa Schulze



Teilnehmer der Landesgruppe Osnabrück



v.l.: Heribert Deermann mit Wilka vom Forstweg, Klaus Krämer mit Wespe vom Forstweg
Heiko Jürgens mit Walko vom Forstweg



Nach der Zuchtschau, Einstimmung auf den Festabend!



Begrüßung durch die Bläsergruppe „Magdeburgerforth“ zum Festabend



Herr Dr. Onko Aeikens, Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, begrüßt als Schirmherr die Teilnehmer des Festabends mit klaren und bekennden Worten zur Jägerschaft.



Kreisjägermeister Jens Hennicke brachte ebenfalls seine große Freude zum Ausdruck, dass die Bundes HZP der Kleinen Münsterländer im Salzlandkreis durchgeführt wurde.



Nils Reineke erhält von Präsident Dietrich Berning das Silberne Verbandsabzeichen überreicht.



Ebenfalls das Silberne Verbandsabzeichen für Günter Kühne, als Dank für seinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz für die Landesgruppe.



Prüfungsleiter Hermann Schulze überreicht dem Suchensieger Marek Dressel mit „Vasko von der Gieselau“ Prüfungszeugnis und Urkunde.

Herzlichen Glückwunsch: Tolle Leistung mit 196 Punkte!





Ein glücklicher Suchensieger



v.l. Philipp Ita, Präsident KIM Österreich, überbringt Grußworte und bedankt sich bei Nils Reineke mit einem Geschenk.

Der 1. Vorsitzende Nils Reineke dankte allen Beteiligten, besonders den Revierinhabern und den vielen Helfern im Hintergrund. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand, wünschte allen Festgästen einen stimmungsvollen Festabend und viel Zeit für kurzweilige Gespräche.

Eine gelungene Veranstaltung der Landesgruppe Hannover-Braunschweig.

Andreas Kurre

-Pressewart-

Bilder: Lammers, Reineke, Kurre, Kupfer

Besuchen sie die Homepage vom KIM Bundesverband

www.kleine-muensterlaender.org